



Unter vielen anderen Projekten gab es im Bürgerhaus heuer auch ein Anti-Mobbing Training und einige Kunstprojekte.

Liebe Stifter, liebe Freunde der Bürgerstiftung Landshut,

wie jeder von uns, so blickt auch die Bürgerstiftung auf ein Jahr mit besonderen Herausforderungen zurück. Vieles, was geplant war, konnte nicht durchgeführt werden, so auch unser Stifterforum und die Neuwahlen von Vorstand und Stiftungsrat. In enger Absprache mit der Stiftungsaufsicht der Regierung haben wir diesen Termin in das nächste Jahr verschoben und hoffen, dass sich die Corona-Situation bis dahin verbessert hat.

Trotzdem gibt es eine ganze Reihe von Neuigkeiten zu berichten, sodass wir hoffen, unseren Stiftern und Spendern mit diesem Rundbrief ein gutes Gefühl und Freude an Ihrem Engagement zu vermitteln.

Unser Bürgerhaus Landshut bleibt das großartige Leuchtturmprojekt, als das es gebaut wurde: Tag für Tag findet dort Bildung, Integration und soziale Förderung statt, sowohl durch das professionelle Team des Kinderhauses rund um die Leiterin Anita Strassenberger als auch durch den engagierten FC Eintracht Landshut rund um den Vorsitzenden Edo Omerovic.

Dem Diktum unserer Bundeskanzlerin, „im Moment ist nur Abstand Ausdruck von Fürsorge“ folgend, haben wir einen Projektwettbewerb ausgeschrieben, um coronasichere Projekte in den Bereichen „Kinder & Jugend“, „Seniorinnen & Senioren“ und „Kunst & Kultur“ ins Leben zu rufen und zu unterstützen. Mehr dazu auf Seite 2 dieses Rundschreibens.

Schlüsselübergabe ans Familienzentrum und Anbau der Brandschutztreppe



Linkes Bild: Die Johanniter kamen ins Bürgerhaus, um mit den Kindern mit Hunden zu arbeiten. Rechtes Bild: Auch Schlangen als Haustiere wurden den Kindern vorgestellt und Respekt vor den kreatürlichen Mit-Lebewesen vermittelt. (Fotos: Kinderhaus Daimlerstraße)

Erneute Gütesiegel-Zertifizierung für die Bürgerstiftung Landshut



Zum fünften Mal in Folge wurden wir nun schon mit dem Gütesiegel ausgezeichnet. Dieses belegt, dass wir die „10 Merkmale einer Bürgerstiftung“ erfüllen, die uns u.a. zu Unabhängigkeit, Gemeinwohlorientierung, Transparenz und offenen Strukturen verpflichtet. Tätigkeitsberichte, Entscheidungsträger – zahlreiche Komponenten werden für das Vergabeverfahren nachgefragt und vom Bundesverband Deutscher Stiftungen geprüft.

Willkommen bei uns!



Viele von uns sind seit vielen Jahren in der Bürgerstiftung engagiert und einige von uns wollen bei der nächsten Wahl ihren Platz in Vorstand oder Stiftungsrat freimachen und neuen Köpfen die Möglichkeit geben, sich in unserem Team zu engagieren und Landshut mit Geld, Zeit und Ideen mitzugestalten. Vielleicht haben Sie ja Lust dazu oder kennen jemanden, für den das genau das Richtige wäre? Nehmen Sie Kontakt mit uns auf und sagen Sie es weiter. Wir freuen uns auf Sie!

Die Sieger unseres Projektwettbewerbs im Bereich „Kinder & Jugend“

Die Bürgerstiftung hat sich nach Durchsicht der Bewerbungen entschieden, gleich zwei Projekte im Bereich „Kinder & Jugend“ mit jeweils 1500 Euro zu unterstützen:

Das MINT-Forum Bayern, das ein Interesse der Schüler für die MINT-Fächer wecken will, wird mit unserer Hilfe versuchen, die Experimente und Versuche, die die Ehrenamtlichen normalerweise in den MINT-Werkstätten an den Landshuter Schulen durchführen, digital zu organisieren. Die Fördersumme soll unter anderem für die Bereitstellung von Versuchsmaterialien zuhause bei den Schülern verwendet werden.

Und das Landshuter Kinderhaus wird einen Fortbildungstag mit einem Mediencoach zur Stärkung der Kompetenz im Umgang mit digitalen Medien organisieren. Für jede der sieben Gruppen soll dann eine Grundausstattung an Tablets angeschafft werden. Das Projekt lehnt sich – in reduzierter Form - an einen Modellversuch des bayerischen Staatsministeriums an.



Versuche zuhause durchführen und sinnvolle Digitalisierung für die Kleinen: das sind die Entwicklungsbausteine in der Pandemiezeit, die die Bürgerstiftung unterstützt. Die Bilder sind nur Symbolfotos, da die Projekte ja erst beginnen.

Ein Film wird gedreht!

Im Bereich „Kunst & Kultur“ hat unser Projektwettbewerb ein spannendes Siegerprojekt hervorgebracht: Unter dem Arbeitstitel „Wir drehen uns die Welt, wie sie uns gefällt“ wird ein Filmteam des Jugendtreffs Altdorf unter der Leitung von Susanne Baumann einen Film drehen. Die Bürgerstiftung ermöglicht mit ihrem Preisgeld die Anschaffung technischer Materialien und Fahrten zu den jeweiligen Drehorten. Auf den Fortgang des Projekts sind wir sehr gespannt.



Foto: Jugendtreff Altdorf

Herzlichen Dank!

Wir danken unseren Freunden, Stiftern und Kooperationspartnern für Ihre Hilfe und Unterstützung, besonders unseren langjährigen Unterstützern KWP Informationssysteme GmbH, Software fürs Handwerk, in Ergolding. Wir freuen uns auf gute Zusammenarbeit bei weiteren Herausforderungen!



Mit unserem Puppenstuben-Dezemberblatt wünschen wir Ihnen allen **ein gesegnetes und gesundes Weihnachtsfest!**

Anke Humpeneder-Graf, Friederike Appold, Thomas Küffner

Ihre Ideen und Anregungen sind uns unter info@buergerstiftung-landshut.de wie immer herzlich willkommen!

Puppenstubenkalender 2021



Brauchen Sie noch ein Weihnachtsgeschenk? Die Sammlerin und Kunsthistorikerin Sabine Scheele-Brenne gibt für die Bürgerstiftung Einblick in das Wohnen von den 20er bis zu den 80er Jahren des 20sten Jahrhunderts. Vom Nierentisch bis zur Resopaküche sind Einrichtungswelten unserer Vergangenheit dabei. Der Kalender im Format DIN A3 ist für 12,80 Euro erhältlich im Verkehrsverein, bei Bücher Pustet, im Holzwurm und bei der Metzgerei Hecker am Hofberg. Innerhalb Landshuts wird der Kalender persönlich zugestellt, wenn Sie sich unter susannefischer@t-online.de melden.

Bundesweiter Ratgeber Bürgerstiftungen: Mitmachen!



Bürgerstiftungen:
Mitmachen! Mit Geld,
Zeit und Ideen

Tipps für Bürgerinnen und Bürger,
Unternehmen, Banken, Vereine und
Kommunen



STIFTUNG AKTIVE
BÜRGERCHAFT

Der Taschenratgeber der Stiftung Aktive Bürgerschaft zeigt auf 20 Seiten, wie man eine Bürgerstiftung vor Ort mit Zeit, Geld und Ideen unterstützen kann, was man davon hat und worauf man achten sollte. Der Ratgeber ist online unter www.aktive-buergerschaft.de als PDF abrufbar.